



PRESSEINFORMATION 87/20

München, 28. Dezember 2020

A 9 Nürnberg – München

Erhaltungsabschnitt AS Langenbruck – AD Holledau

- Sperrung der Staatsstraße 2232 Pfaffenhofen a.d. Ilm-Rohrbach unterhalb der A 9 vom 4. Januar 2021, ca. 8 Uhr bis 8. Januar 2021, ca. 8 Uhr

Von Montag, 4. Januar 2021 ab ca. 8 Uhr, bis Freitag, 8. Januar 2021 ca. 8 Uhr, ist die Staatsstraße 2232 (Pfaffenhofen a.d. Ilm-Rohrbach) unterhalb der A 9 voll gesperrt. Die Umleitung wird über Geisenhausen, Geroldshausen und Wolnzach ausgeschildert.

Erhöhte Lärmbelastung durch Abbrucharbeiten

Grund für die Sperrung ist der Abbruch des Unterführungsbauwerks unterhalb der westlichen Fahrbahn der A 9. Durch die Arbeiten kann es in der Nachbarschaft der Baustelle zu einer erhöhten Lärmbelastung kommen.

Die Autobahndirektion Südbayern bittet die Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohner in den umliegenden Gemeinden um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen durch Verkehrseinschränkungen und erhöhter Lärmbelastung durch die Abbrucharbeiten und den Baustellenverkehr.

Die westliche Autobahnbrücke über die Staatsstraße 2232 wird bis zum Herbst 2021 im Zuge des Erhaltungsprojekts A 9 Anschlussstelle Langenbruck-Autobahndreieck Holledau neugebaut. Neben dem genannten Sperrtermin innerhalb der bayerischen Weihnachtsferien wird die Staatsstraße 2232 im Jahr 2021 im Zuge des Brückenneubaus an voraussichtlich drei Wochenenden gesperrt. Die genauen Termine sind abhängig vom Bauverlauf und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Unterführungsbauwerk der östlichen Fahrbahn der A 9 über die Staatsstraße 2232 wurde im Januar 2020 abgebrochen und bis Oktober 2020 neugebaut.

Vorankündigung: Sperrung der Straße Eschelbach a.d. Ilm-Wolnzach ab 11. Januar 2021

Von Montag, 11. Januar 2021, bis planmäßig 23. Juli 2021 wird auch die Straße Eschelbach a.d. Ilm-Wolnzach unterhalb der A 9 gesperrt. Während dieser Zeit

wird auch hier das Unterführungsbauwerk unterhalb der westlichen Fahrbahn der A 9 abgebrochen und neugebaut.

Hinweis: Terminliche Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit aufgrund der Witterung oder der Einflüsse Dritter ergeben. Die Autobahndirektion Südbayern bemüht sich, alle geplanten Zeiten einzuhalten.

Hintergrund zum Erhaltungsprojekt

Die meisten der 12 Unterführungen im Erhaltungsabschnitt der A 9 zwischen der Anschlussstelle Langenbruck und dem Autobahndreieck Holledau wurden in den 1930er Jahren errichtet und Ende der 1970er verbreitert. Sie sind im Kern über 80 Jahre alt und müssen erneuert werden, damit die A 9 leistungsfähig bleibt – auch für den Verkehr von morgen.

Autobahnunterführungen bestehen in der Regel aus zwei direkt nebeneinanderliegenden Bauwerken – für jede Fahrbahn der Autobahn eines.

Bis Oktober 2020 wurden in der Bauphase 1 im gesamten Erhaltungsabschnitt die östliche Fahrbahn (Richtung Nürnberg) und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert. Mit den Sperrungen ab 30. November 2020 beginnt die Bauphase 2 des Erhaltungsprojekts. Bis Ende 2021 werden die westliche Fahrbahn der A 9 und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert.

Die Sperrzeiten der 12 Unterführungen im Erhaltungsabschnitt und ihre Umleitungsstrecken wurden auf der Projektwebseite www.a9-erhaltung.de im Bereich „Anwohner“ veröffentlicht.

Kontakt für Rückfragen: Neuer Name, neues Logo, bewährtes Team:

Zum 1. Januar 2021 wird aus der Autobahndirektion Südbayern *Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern*. Hinter dem neuen Namen – und dem neuen Logo – steht der Übergang der deutschen Autobahnverwaltung von den Bundesländern auf den Bund. Insgesamt umfasst die Autobahn GmbH des Bundes deutschlandweit 10 Niederlassungen und 41 Außenstellen. Hauptsitz der bundeseigenen Gesellschaft ist Berlin. Zur Niederlassung Südbayern mit Sitz in München zählen die Außenstellen Deggendorf, Kempten, München-Maisach und Regensburg – mit den bisherigen Kolleginnen und Kollegen, die ihre Arbeit unter dem neuen Dach in bewährter Qualität fortführen. Die Pressestelle der Niederlassung Südbayern ist auch zukünftig unter den bekannten Kontaktdaten erreichbar:

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle

Tel: 089/54552-3280

Mail: pressestelle@abdsb.bayern.de

Wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Informationen zum Erhaltungsprojekt A 9 Langenbruck-Holledau finden Sie auf der Projektwebseite www.a9-erhaltung.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de.